



Quercus castaneifolia 'Green Spire'



Höhe	20 - 30 m
Breite	8-12m
Krone	breit-säulenförmig bis eirund, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	braungrau, tief gefurcht, junge Zweige graufilzig behaart
Blatt	länglich-elliptisch bis lanzettförmig, große Zähne, 7 - 16 cm
Blüte	goldfarbene ? Kätzchen, 7 - 10 cm lang, Mai
Früchte	2 - 3 cm, solitär stehend oder paarweise
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	am liebsten kalkreich, nicht zu nass
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	7a (-17,7 bis -15,0 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	industriengebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	Hillier Nurseries, Romsey, England, ± 1948

Ein schnellwüchsiger Baum mit einer geschlossenen Krone, die ihm ein gedrungenes Erscheinungsbild verleiht. Die jungen Zweige sind graufilzig behaart, werden aber später glatt und kahl. Das Blatt hat viel Ähnlichkeit mit dem von Castanea. Es ist länglich-elliptisch bis lanzettförmig, 7 - 16 cm lang und 3 - 7 cm breit. Die Blattränder haben große, scharf zugespitzte Zähne. Die Oberseite ist glänzend dunkelgrün, die Unterseite ist grau und filzig behaart. Junge Triebe haben eine braunviolette Farbe. Die 2 - 3 cm großen Eicheln sind lang-eiförmig und stehen einzeln oder paarig. Sie werden gut zur Hälfte umgeben von einem halbrunden Becher, der mit kräftigen, zurückgebogenen und grau behaarten Schuppen besetzt ist. Der Baum verlangt einen warmen und sonnigen Standplatz, sowie einen kalkhaltigen, nicht zu nassen Boden.